

Hotel Klinik Schützen

Rheinfelden



Der Schützen in Rheinfelden ist ein geschichtsträchtiges Gebäude. Die Anfänge reichen bis ins 15. Jahrhundert zurück. Über die Jahrzehnte und Jahrhunderte haben sich das heutige Gebäude und der Betrieb entwickelt. Immer wieder wurde erweitert und ausgebaut. Für rund 18 Millionen Franken wird das Gebäude, das insgesamt 200 Räume umfasst, saniert.

Highlights

- Sanierung bei Teilbetrieb
- Denkmalgeschützte Liegenschaft
- Dekarbonisierung
- ReUse

Bauherrschaft	Schützen Rheinfelden Immobilien AG
Mandat	Gesamtverantwortung, Gebäudetechnik HLKS / MSRL in Planung + Realisierung
Projektphasen	SIA Phase 31 - 53
Realisierung	2019 bis 2023
Kosten	HLKS CHF 5 Mio.

Gesamtprojekt

Der Schützen gliedert sich in ein Hotel, einen Gastronomiebereich mit verschiedenen Speisesälen, eine Klinik mit Behandlungszimmer, Therapiezimmer und Patientenzimmern.

Denkmalgeschützt

Das ganze Gebäude ist denkmalgeschützt und musste in der Substanz und Aussenhülle wie auch in den Räumen belassen werden.

Nachhaltig / ReUse

ReUse wurde in der Gebäudetechnik, wie auch in anderen Bereichen umgesetzt. So wurden Anlagen wie auch die Heizkörper wiederverwendet.

Dabei musste auch die neue CO2-neutrale Wärmerzeugung darauf ausgelegt werden.

Energetisch

Die Energieerzeugung wurde von 3 Gaskesseln auf eine zentrale, CO2-neutrale Fernwärme umgerüstet. Das Brauchwarmwasser wird neu CO2-neutral aufbereitet und die Lüftungs- und Kälteanlagen wurden durch neue hocheffiziente Anlagen ersetzt.

Laufender Betrieb

Um den Bauherrn finanziell zu entlasten und die Mitarbeiter zu behalten, wurde beschlossen, die Bauphasen zu etappieren.

Das Restaurant mit der Küche sollte ohne Unterbruch in Betrieb bleiben. Dies konnte mittels Energie und Wasserprovisorien gewährleistet und umgesetzt werden.

Der Unterbruch der Klinik und des Hotelbetriebes wurde dank guter Vorbereitung und Provisorien auf ein Minimum reduziert.

Hinter dem Hotel befindet sich noch ein Teil der Klinik, welcher vorgängig im gleichen Stil saniert wurde. Der Elsässerhof dient als Dependence des Hotels und beherbergt eine stationäre Abteilung der Klinik mit 22 Zimmern

Die besondere Atmosphäre des geschichtsträchtigen Gebäudes, gepaart mit dem durch die Bauherrschaft, das Architekturteam und die übrigen Planer getragene Engagement für Nachhaltigkeit, vermittelt ein positives und inspirierendes Gefühl.